

Wie wird der HSA gemessen?

Die Messgenauigkeit beträgt 1 mm. Gemessen wird der Abstand zwischen Hornhautscheitel und Glaskurve von der Rückseite des Glases am Durchblickspunkt.

Was muss man für den HSA beim Fotoaufnahmen bzw. der Fotoauswahl beachten?

Kalibriermarken des Messbügels müssen auf dem Bild sein, die Federstreben des Bügels sollten hintereinander in einer Ebene liegen (sodass die Hintere nicht sichtbar ist).

Wie setze ich die Cursor auf dem Seitenbild richtig?

Kreiscursor: auf Kalibriermarken setzen

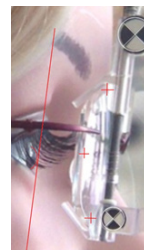
Kreisbogencursor: auf Hornhautscheitel setzen

Drei kleine Kreuze: auf die Fassungspunkte setzen (oben, unten, außen) an der äußeren Glasfläche, man positioniert die Kreuze davon ausgehend, wo durch das Glas geschaut wird bzw. ausgehend vom Durchblickspunkt.

Screenshots Cursorpositionierung der 3 kleinen Kreuze:

Beispiel 1 – gering gebogene Fassung

Die 3 Kreuze liegen hinter der Federstrebe an den Fassungspunkten oben, außen, unten, orientiert am Durchblickspunkt bzw. wo durch das Glas geschaut wird, an der äußeren Glasfläche.



HSA Foto 1, Bohrbrille



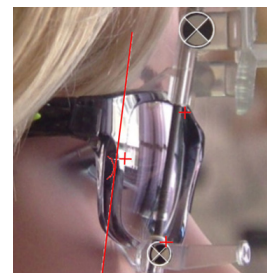
HSA Foto 2, Nylon



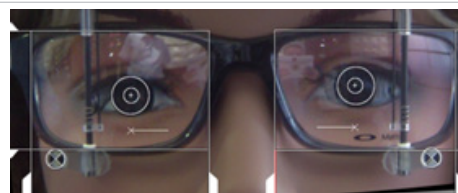
HSA Foto 3, Vollrand

Beispiel 2 – gebogene Fassung

Die Kreuze für oben und unten liegen hinter der Federstrebe, orientiert am Durchblickspunkt an der äußeren Glasfläche. Grund: die Federstrebe liegt aufgrund der starken Krümmung ziemlich weit außen an der Fassung (siehe Frontansicht).



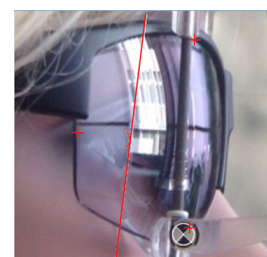
HSA-Seitenfoto



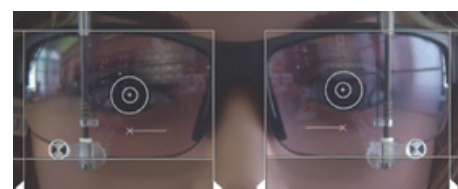
Dazugehöriges Frontbild

Beispiel 3 – stark gebogene Fassung

Die Kreuze für oben und unten liegen vor der Federstrebe, orientiert am Durchblickspunkt an der äußeren Glasfläche / Vorderfläche der Fassung. Grund: die Federstrebe liegt aufgrund der starken Krümmung weit außen und dadurch hinter dem Durchblickspunkt.



HSA-Seitenfoto



Dazugehöriges Frontbild